

Kurze Historie des Filmbüros Ostseefjord Schlei!

2008 Gründung des Filmbüros in Schleswig durch Kirsten Schultz

Dez. 2008

Erstellung eines „**Konzeptes zur Positionierung der Ostseefjord-Schlei-Region als Filmkulisse** unter Berücksichtigung von Sekundäreffekten für die regionale Wirtschaft, insbesondere in Hinblick auf touristische Vermarktungsmöglichkeiten“ im Auftrag und als Grundlage für die weitere Zusammenarbeit mit der Ostseefjord Schlei GmbH, Gesellschaft für Tourismus-, Regional- und Stadtplanung.

März 2009

1. Kontakt zur Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein durch Kirsten Schultz!

Zur Steigerung der Attraktivität des nördlichsten Bundeslandes als Motivgeber ist unter Federführung der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein in Kooperation mit der bundeslandweit agierenden Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein (TASH) und den fünf regionalen Tourismusmarketingorganisationen im März 2009 das Location-Netzwerk Schleswig-Holstein ins Leben gerufen worden.

In einem gemeinsamen Gespräch mit der OFS, Kirsten Schultz und dem damaligen Prokuristen der Filmförderung, Jens Stabenow, wurde vereinbart, dass die Ostseefjord Schlei Region aufgrund ihrer aktiven Tätigkeiten zur Unterstützung von Filmproduktionen an das neu gegründete Netzwerk Filmförderung-Tourismusverbände angebunden wird. Damit kommt der OFS insofern eine Sonderstellung zu, als dass sie als einzige LTO an der Kooperation teilnimmt.

April 2009

Das **Amt Schlei-Ostsee** beauftragt Frau Kirsten Schultz unter der Überschrift „Filmtourismus für das regionale Tourismuskonzept Ostseefjord Schlei“ mit der Durchführung von „Maßnahmen zur Etablierung der Schlei-Region als Filmkulisse“. Die Maßnahmen umfassen die „kontinuierliche Projekt-Begleitung“, die „Organisation der Location-Tour“, die „Kommunikation in relevanten Medien“, die „Unterstützung beim Aufbau einer Location-Datei“ sowie die Durchführung einer halbtägigen Mitarbeiter-Schulung zum Thema Drehorte.

Mai 2009

„Location-Tour“ der Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein mit cirka 50 Filmschaffenden in die Schlei-Region
Erstellen einer Online-Datenbank mit Drehorten unter der Domain der Ostseefjord Schlei GmbH.
Auf Anregung von Kirsten Schultz Aufnahme der Fotos in die Datenbank der Filmförderung HH-SH.
Als Kontaktperson fungiert Kirsten Schultz.

September 2009

Durch Vermittlung von Kirsten Schultz können zwei Vorpremierer in Schleswig gezeigt werden:
- In Kooperation mit der Ostseefjord Schlei GmbH lädt der NDR in den Remter des St. Johannis-Klosters zur Vorabpremiere der Dokumentation „Wenn ich morgen abkratze ... – Bekenntnisse einer Klosterdame“ ein.
- In Zusammenarbeit mit der Produktionsfirma Network Movie wird im Gartensaal des Schleswiger Plessenhofs vorab der ZDF-Fernsehfilm „Butter bei die Fische“ gezeigt – eine Sommerkomödie, die von Erfolgsregisseur Lars Jessen in Toestrup im Herzen Ostangelns sowie in der Landschaft an Schlei und Ostsee gedreht wurde. Peter Heinrich Brix spielt darin einen knorrig-liebenswerten Pastor, der für seine Freunde – allesamt Angelner Charakterköpfe – per Anzeige Lebensgefährtinnen sucht. Seine ZDF-Premiere erlebt „Butter bei die Fische“ am 14. September um 20.15 Uhr.

30. April 2010

Die Fördesparkasse und die NOSPA unterzeichnen ein auf drei Jahre angelegtes Sponsoring des Filmbüros in Zusammenarbeit mit der Ostseefjord Schlei GmbH.

2010

Die Filmbüro-Arbeit in der Ostseefjord Schlei Region wird von der Filmförderung auch den anderen Tourismusorganisationen gegenüber als beispielhaft herausgestellt.

Im weiteren werden sämtliche Drehortanfragen frühzeitig an Kirsten Schultz weitergeleitet und zeitnah bedient.

In einem Jahresbericht stellt Kirsten Schultz den Sponsoren die Tätigkeiten 2010 vor. Das Resümee lautet: „Eine wachsende Anfrage nach Drehortvorschlägen von Produktionen aus Hamburg, Dänemark aber auch den USA zeigt, dass das Filmbüro Ostseefjord Schlei zunehmend wahrgenommen und genutzt wird. Alle eingehenden Anfragen sind bearbeitet und zügig beantwortet worden. Während der Produktion wurde die Network Movie für „Unter anderen Umständen“ betreut. Unter anderem durch den Einsatz des Filmbüros konnte das St. Johanniskloster sich gegen andere Motivvorschläge in der Lüneburger Heide als Hauptmotiv des Filmes „Mord im Kloster“ durchsetzen. Damit konnten wirtschaftliche Effekte vor Ort erzeugt werden. Zusätzlich konnten mehrere Millionen Zuschauer die

Region von ihrer schönsten Winterseite erleben. Die Ausstrahlung der Sendung ist auf der Internetseite der Ostseefjordschlei GmbH beworben worden.

Februar 2011

Kirsten Schultz erstellt das Konzept für das „1. Fjord Film Festival“ an der Schlei.

29. März 2011

Das Gremium des Arbeitskreises „Tourismus“ der Aktiv-Region Schlei-Ostsee spricht sich einstimmig dafür aus, das Projekt zur Förderung einzureichen.

April 2011

Die Produktionsfirma „Network Movie“ wendet sich an Kirsten Schultz mit der Bitte, bei der Unterkunftsbuchung für die Dreharbeiten des Fernsehfilms „Nägel mit Köppen“ behilflich zu sein. Kirsten Schultz gibt die Vermittlung an die OFS.

Mai 2011

Die Firma Bubbles Film wendet sich an das Filmbüro auf der Suche nach einem Ferienhaus als Motiv für den neuen Maggi-Werbespot.

Sommer 2011

Als herausragender Erfolg kann die Kinofilmproduktion „Die fünf Freunde“ nach Schleswig geholt werden. Durch Buchungen allein der Unterkünfte wird ein Umsatz von 100.000 Euro generiert. Hinzu kommen Motivmieten und weitere lokale Ausgaben.

Das Filmbüro Schleswig übernimmt weitere Aufträge direkt von der Produktion, u.a. das Location Scouting und die Komparsenvermittlung. Damit können rund 200 bezahlte Tageseinsätze an Menschen aus der Region vermittelt werden.

September 2011

Ein weiteres Projekt zur Etablierung der Region als Filmkulisse ist ein von Kirsten Schultz konzipiertes und durchgeführtes 4-tägiges Symposium für Drehbuchautoren. Kirsten Schultz stellt die Idee der Filmförderung vor, die sich mit einem erheblichen Sponsoring-Betrag an der Veranstaltung beteiligt. Dank des Regionaleffektes durch das Casting in Eckernförde sieht auch die Fördesparkasse die Möglichkeit, das Symposium zu sponsern. Auf Anregung von Anke Lüneburg beteiligt sich auch die Eckernförde Touristik an der Veranstaltung. Kirsten Schultz nimmt zu diesem Zweck auch Ziele in Eckernförde in das Programm auf.

Im Auftrag der Ostseefjord Schlei GmbH erstellt Kirsten Schultz ein Konzept für die Zusammenarbeit der Ostseefjord Schlei GmbH mit der Eckernförde Touristik auf dem Sektor der Filmarbeit.

Kirsten Schultz – Filmbüro Schleswig – Filmbüro Ostseefjord Schlei
Galgenredder 12, 24837 Schleswig

Zusätzlich werden Motivanfragen für ein NDR-Projekt durch die Jost Hering Filmproduktion sowie der Constantin Film für die Bestseller-Verfilmung „Der Geschmack von Apfelkernen“ bedient.

Oktober 2011

Kirsten Schultz gründet als Ergänzung zum Filmbüro Ostseefjord Schlei und dem Filmbüro Schleswig das Castingbüro NORDSTERNE, das künftig als Service-Agentur vor Ort ein weiterer Faktor im Ausbau der Region als Filmkulisse sein wird.

Kirsten Schultz erhält von der Uni Flensburg einen Lehrauftrag für den Bereich Medienbildung.

Zusätzlich unterstützt Kirsten Schultz das Projekt „Schülerfilmstadt“, eine Initiative des internationalen Filmfestivals „up and coming“ und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.